

## Racing 2008 - Weichen auf Erfolg gestellt!



Was vor mehr als zwei Jahren mit dem Projekt "Mitglieder werden Rennfahrer" begann, diente zunächst vor allem einem Zweck: ambitionierten Mitgliedern des BMW M Drivers Club die Chance zu geben, selbst einmal am Steuer eines echten Rennwagens zu sitzen. Und dies nicht nur bei einem Fahrertraining, sondern in einem echten Profirennen. Das auf 3 Jahre angelegte Projekt startete anfangs vor allem mit der Devise "wir wollen die Zielflagge sehen", ist aber inzwischen echtes Racing mit Erfolgsanspruch geworden. Mit tollen Zeiten durchweg unter 10 min zeigten die Piloten Jürgen Dinstühler und Emin Akata zuletzt, daß durch gezieltes Coaching des M Clubs und viel Talent Podestplätze möglich sind. Unser gemeinsames Ziel im dritten Jahr: möglichst so oft wie möglich unter den besten der Klasse ins Ziel kommen.

Die Fahrer der ersten Stunde haben inzwischen den Aufstieg zum Semi-Profi-Fahrer geschafft: Marc Bronzel, Alfred Backer und Alexander Winkler, allesamt langjährige Mitglieder und M-Club Fahrer der Saison 2006 und 2007, steigen dieses Jahr um auf den BMW 120d von Schubert, also jenem Fahrzeug der Klasse SP6, mit dem in der vergangenen Saison noch Claudia Hürtgen und Hans-Joachim Stuck nebst Sohn Johannes Stuck gefahren sind.



Die Betreuung durch Markus Gedlich wird trotz seines Engagements als Porsche Fahrer beim Team Alzen im selben Umfang fortgeführt wie schon 2007. Immer freitags nach den Einstellfahrten gegen 18:30 Uhr wird es ein gemeinsames Briefing im Motorhome von Schubert geben, bei dem alle gesammelten Daten einzeln ausgewertet werden. Hier können alle M-Club Piloten mit ihren Fragen auf den Profi zukommen. "Ob Linie, Speed oder Gangwahl - Du kannst jederzeit nachfragen" so Markus Gedlich. Außerdem stellt der M-Club erneut seine GPS-gestützte emotag Datenaufzeichnung zur Verfügung, um während der Einstellfahrten aus seinen eigenen und den Daten der Kollegen lernen zu können. Profi Analyse durch Markus Gedlich inbegriffen.

Auch für das Int. 24 Stunden Rennen 2008 gilt: maximaler Erfolg durch konstant schnelle Zeiten und optimale Zuverlässigkeit. So hat Schubert bereits in den beiden zurückliegenden Jahren gezeigt, daß er den M-Club 130i auch dann ins Ziel bringt, wenn einmal etwas dazwischen kommt. Das galt übrigens auch für sämtliche VLN-Rennen! Die Piloten können mit zügiger, aber defensiver Fahrweise dazu beitragen, daß der M-Club Einser seinen guten Ruf weiter ausbaut.



Auch in Sachen Vermarktung tut sich einiges. So wird die gesamte Saison 2008 im aufwändigen Magazin des BMW M Drivers Club verfolgt. Das Magazin geht an über 1.000 Mitglieder sowie die gesamte BMW Händlerschaft sowie den BMW Konzern. Natürlich ist man auch im Hause BMW und BMW M bestens über unsere M-Club Piloten informiert und fiebert mit.

Damit die Saison nicht nur fahrerisch und technisch, sondern auch körperlich topfit beginnt, halten wir für alle Fahrerkollegen und interessierte Mitglieder ein besonderes Highlight vor Saisonstart bereit. Am 27. März 2008 zwischen 14 und 17 Uhr findet in Frankfurt ein besonderer Fitness Checkup mit TV-Coach Alex Vieregge statt. Alex trainierte bereits in der Pro7 Serie "The Swan" und wird an diesem Tag jedem Teilnehmer einen individuellen Fitness Status erheben sowie ein maßgeschneidertes Trainingsprogramm ausarbeiten. Die Kursgebühr von €145 übernimmt der M-Club für alle Fahrer. Anmeldung erforderlich!



**M-CLUB.de**  
mitgliederwerden  
rennfahrer.de

Wir freuen uns, alle Freunde des Racing Projekts am Saisonauftakt am 29.3.2008 auf dem Nürburgring begrüßen zu können.

Keep Racing

[www.mitgliederwerdenrennfahrer.de](http://www.mitgliederwerdenrennfahrer.de)  
[www.M-CLUB.de](http://www.M-CLUB.de)